

Vereinbarung für die Verrechnung von Gebühren für die Nutzung des AIB-Hubs für internationale Transfers von Herkunftsnachweisen gemäß Punkt 10 der Standard Terms and Conditions (STCs)

Jahr 2026

Die Association of Issuing Bodies (AIB) stellt eine technische Schnittstelle (den AIB-HUB) zum grenzüberschreitenden Handel von Herkunftsnachweisen zur Verfügung. E-Control ist gemäß als ausgebende Stelle für alle Arten von Strom- und Gas-Herkunftsnachweisen inklusive Wasserstoff benannt und ist als solche im Interesse der österreichischen Marktteilnehmer Mitglied des Systems.

Alle Gebühren, die der E-Control für die Nutzung des AIB-Systems in Rechnung gestellt werden, werden jenen Marktteilnehmern, die den AIB-Hub für grenzüberschreitenden Transfer von Herkunftsnachweisen nutzen, weiterverrechnet.

Die AIB-Gebührenverrechnung erfolgt nach Kategorien, die sich auf gehandelte Mengen an Herkunftsnachweisen (Importe und Exporte, Strom und Gas) im vergangenen Kalenderjahr pro Land beziehen.

Min. Transfer (TWh)	Volumen	Kategorie	Mitgliedsgebühr
0		Klein	7 000 Euro
4		Mittel	45 000 Euro
10		Groß	80 000 Euro
100		Extra groß	95 000 Euro

Österreich ist 2026 als großes Mitglied eingestuft. Die jährliche Gebühr beträgt 80 000 Euro.

Die Gebühren werden auf alle Marktteilnehmer, die die STCs unterfertigt haben und somit die AIB-Schnittstelle nutzen, im Verhältnis der getätigten Transaktionen aufgeteilt. Die Abrechnung erfolgt jährlich. Die den Marktteilnehmern zugestellte Rechnung ist binnen 30 Tagen zu bezahlen. E-Control behält sich vor, von AIB vorgenommene Änderungen im Finanzierungssystem den Marktteilnehmern in oben beschriebener Weise weiter zu verrechnen.

Stand 01.04.2026